

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

CropEnergies mit deutlich höherem Umsatz und Ergebnis im 1. Quartal 2021/22

Ergebnisprognose für Geschäftsjahr 2021/22 bestätigt

Mannheim, 16. Juni 2021 – Die CropEnergies AG, Mannheim, hat im 1. Quartal des Geschäftsjahrs 2021/22 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 214 (Vorjahr: 171) Millionen Euro erzielt und ein operatives Ergebnis von 15,2 (Vorjahr: 8,1) Millionen Euro erwirtschaftet. Das EBITDA stieg auf 25,6 (Vorjahr: 18,2) Millionen Euro. Der Hauptgrund für die erfreuliche Entwicklung ist eine Normalisierung des Ethanolabsatzes. Im Vorjahr war dieser im 1. Quartal aufgrund des pandemiebedingt verlängerten Stillstands am Standort Wanze deutlich niedriger ausgefallen. Zudem konnten die deutlich höheren Ethanolerlöse die gestiegenen Rohstoff- und Energiekosten nur teilweise kompensieren.

Für das Geschäftsjahr 2021/22 bestätigt CropEnergies die Ergebniserwartung. Das EBITDA soll zwischen 90 und 125 (Vorjahr: 148) Millionen Euro liegen, das operative Ergebnis zwischen 50 und 80 (Vorjahr: 107) Millionen Euro. Aufgrund der gestiegenen Ethanolerlöse geht CropEnergies allerdings von einem leicht höheren Umsatz von 925 bis 975 (zuvor erwartet: 870 bis 920) Millionen Euro aus.

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Die CropEnergies AG

Nachhaltige, erneuerbare Produkte aus Biomasse - dafür steht CropEnergies. Unsere Produkte tragen zu einer klimafreundlichen Welt bei und sorgen dafür, dass fossile Kohlenstoffe dauerhaft im Boden bleiben und den Klimawandel nicht weiter antreiben.

Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Mio. m³ Ethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Neutralalkohol sowie technischen Alkohol (Ethanol) für eine breite Palette von Anwendungen: Nachhaltig produziertes Ethanol als Benzinersatz ist eine Antwort auf die zukünftigen Herausforderungen der klimafreundlichen Energieversorgung im Transportsektor. Dank hocheffizienter Produktionsanlagen reduziert unser Ethanol den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich über 70 % im Vergleich zu fossilem Kraftstoff. Unser qualitativ hochwertiger Alkohol wird auch verwendet in der Getränkeherstellung, Kosmetika, pharmazeutischen Anwendungen, beispielsweise als Grundlage für Desinfektionsmittel, oder als Ausgangsstoff innovativer Biochemikalien.

Ebenso wichtig sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel als nachhaltige regionale Alternative zu emissionsintensiven Proteinimporten aus Übersee sowie biogenes Kohlendioxid. Dies wird unter anderem in der Getränkeherstellung genutzt und wird zukünftig ein wertvoller Ausgangsstoff für vielfältige Anwendungen im Verkehr und in der Industrie sein. So werden in unserer Kreislaufwirtschaft alle Rohstoffbestandteile verwertet.

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.

Kontakt

Nadine Dejung-Custance
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Tel.: +49 (621) 71 41 90-65
Fax: +49 (621) 71 41 90-05
presse@cropenergies.de

Heike Baumbach
Investor Relations
Tel.: +49 (621) 71 41 90-30
Fax: +49 (621) 71 41 90-03
ir@cropenergies.de